HALLE ★ *Die Stadt*

Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2006/06071**
Datum: 06.12.2006
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Thalia Theater

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Beigeordnetenkonferenz	14.11.2006	nicht öffentlich Vorberatung
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Thalia-Theater/Kinder- und Jugendtheater	21.11.2006	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	05.12.2006	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	31.01.2007	öffentlich Entscheidung

Betreff: Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2004/2005 Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2004 / 2005 des Eigenbetriebs Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater und entlastet die Theaterleitung für das Wirtschaftsjahr 2004 / 2005.

2. Der Stadtrat beschließt, dass der Jahresverlust in Höhe von 235.437,45 € wie folgt ausgeglichen wird.

   183.206,17 € Entnahme aus der allgemeinen Rücklage
   52.231,28 € auf neue Rechnung vortragen

Finanzielle Auswirkung:

Haushaltsstelle: VerwHH : keine
VermHH : keine

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung des Thalia Theaters sind der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bericht über die Jahresabschlussprüfung dem Theaterausschuss zur Vorberatung vorzulegen, damit dieses Ergebnis dem Stadtrat zur Feststellung zugeleitet werden kann.
Dem Stadtrat ist als beschließendes Gremium die Feststellung des Jahresabschlusses vorbehalten. Im Rahmen dieser Feststellung beschließt der Stadtrat über die Behandlung des Jahresverlustes.

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MITTELRHEINISCHE TREUHAND GMBH geprüft und anschließend dem Fachbereich Rechnungsprüfung der Stadt Halle (Saale) vorgelegt.

Der Bericht über die Prüfung durch den Fachbereich Rechnungsprüfung ergab folgendes Resultat:

Die Buchführung und der Jahresabschluss des Thalia Theaters Halle entsprachen den gesetzlichen Vorschriften sowie der Betriebssatzung. Der Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.
Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.

Aufgrund dessen kann die Theaterleitung für das Wirtschaftsjahr 2004 / 2005 durch den Stadtrat entlastet werden.

Das Thalia Theater Halle schließt das Wirtschaftsjahr 2004 / 2005 mit einem Verlust von € 235.437,45 ab. (Siehe Gewinn- und Verlustrechnung, Anlage 2 des Prüfberichtes)

Dieser Verlust entstand

- durch die Abschreibung auf übertragene Gebäude und bauliche Anlagen in Höhe von 183.206,17 €

- Verbindlichkeiten gegenüber der Oper Halle aus erbrachten Leistungen der Opernwerkstätten aus dem Wirtschaftsjahr 2000 / 2001 in Höhe von 25.782,74 €

- Mehraufwendungen für sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 26.448,54 €

Der Verlust in Höhe von 183.203,17 € wird durch die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ausgeglichen.
Der restliche Verlust in Höhe von 52.231,28 € wird durch Verringerung von Sachausgaben und durch zusätzliche Einnahmen im Wirtschaftsjahr 2006/2007 ausgeglichen.